

Turnverein „Jahn“, Oppellvorstadt. Gegr. 1897. Vorst.: Ernst Hoffmann, Helgolandstr. 14, III.; Kassierer: Max Scholze, Tr. Schützenhofstr. 44; Schriftf.: Alfred Engel, Hechtstr. 71b, III.; Turnwart: Oskar Hochmuth, Tannenstr. 9. Turnlokal: Etablissement „Lindengarten“, Königsbrücker Straße. Vereinsabende: Dienstags, Donnerstags und Freitags 1/2 9—10 Uhr.

Vereinigte Turner und Säger von Übigau u. Mitten. Gegr. 1885. Vorst.: Hermann Meuzel, Üb. Kaditzer Str. 13, I.; Kassierer: Max Barzsch, Üb. Thäterstr. 3, I.; Schriftf.: Otto Nobis, Thäterstr. 1, pt.; Turnwart: Otto Lieblicher, Mi. Overbeckstraße 14, II. Vereinslokal: im Winter Gasthof in Vorst. Übigau, im Sommer Schankwirtschaft „Zur Kette“. Vereinsabende: Mittwochs und Freitags 1/2 9—10 Uhr.

Hierüber:

I. Löbtauer Athletenklub „Germania“ 1896. Zweck: Den Körper durch Ringkampf und Kraftübungen sowie Kraftturnen zu stärken. Vorst.: Anton Thümmel, Lbt. Kesselsdorfer

Str. 44. Vereinslokal: Restaurant „Columbus-hof“, Lbt. Columbusstr. 9. Vereinsabende: Dienstags u. Sonnabends von 8 1/2—10 1/2 Uhr.

Athletenklub „Siegfried“. Vorst.: Oskar v. Zawatzky. Übungsstunden: Dienstags und Sonnabends Pl. Hofmühlenstr. 1.

Vaterländische Vereine.

Deutschnationaler Bund Dresden-Löbtau. Zweck: Unter seinen Mitgliedern das deutsch-völkische Bewußtsein zu stärken, die Liebe zum Vaterlande und angestammten Fürstenhause zu pflegen, den alldeutschen Hochgedanken zu wecken und zu fördern, die allgem. Bildung seiner Mitgl. nach Kräften zu heben. Vorst.: Hugo Kottka, Ratsassistent, Lbt. Herberstr. 32, I. Vereinslokal: Restaurant „Sängerheim“, Lbt. Wernerstr. 38. Vereinsabend: Dienstags aller 14 Tage.

Deutschvölkischer Bund (deutschnationaler Verein junger Männer), hat sich außer der Pflege einer edlen Geselligkeit die Erhaltung

eines unverfälschten Deutschtums als Hauptzweck gestellt. I. Vorst.: Rfm. Richard Bürger. Zusammenkünfte jeden Freitag abends 9 Uhr im „Westfälischen Hof“, Ecke Könnert- und Jahnstraße.

Verein für vaterländische Festspiele in Dresden (unter dem hohen Schutze Sr. Maj. des Königs). Gegr. 1898. Zweck: Stärkung der leiblichen Gesundheit des Volkes durch Turnen, Sport und Spiel und die Hebung des deutschen Nationalgefühls. — Mittel dazu: Feier eines Volksfestes durch Wettkämpfe im Turnen, Spielen, Schwimmen, Singen, Rudern, Radfahren und Fechten. (Jährlicher Vereinsbeitrag 1 M. Die Sitzungen des Ausschusses sind öffentlich und finden an besonders bekannt gemachten Tagen in Kneif's Restaurant, gr. Brüderg., statt.) Ehrenvors.: Geh. Finanzrat a. D. Oberbürgermeister Beutler; Vorst.: Buchbindermeister Baul Unrajch; Schatzmeister: Galeriefretier Märtsch, Fürkenstr. 35; Schriftf.: Ober-Rechn.-Revis. D. Günther, Hopfgartenstraße 21, II.; Mitgliedswart: Drechslermeister S. Merbitz, gr. Zwingerstr. 14.

G. In Dresden erscheinende Zeitungen.

I. Täglich erscheinen:

Deutsche Wacht. Dresdner Tageszeitung radikal deutsch-nationaler Richtung. Beilagen: „Jung-Deutschland“, „Tägliche Unterhaltungsbeilage“. Druck und Verlag der Sächsischen Buchdruckerei und Verlagsanstalt G. m. b. H., Birkusstr. 37.

Dresdner Anzeiger nebst Fremdenblatt. Amtsblatt des Königl. Landgerichtes, des Königl. Amtsgerichtes, der Königl. Hauptzollämter I u. II, der Königl. Polizeidirektion und des Rates zu Dresden, sowie des Gemeindevorstandes und Gemeinderates zu Blasewitz. Verantwortliche Redaktion und Expedition usw. s. II. Teil S. 73.

Dresdner Eisenbahn- und Fremdenzeitung, Sächsische Verkehrszeitung. Gegründet 1880. Organ des „Vereins zur Förderung Dresdens und des Fremdenverkehrs“ und für den Geschäfts- und Fremdenverkehr in Dresden und Umgebung, in der Sächsisch-Böhmischen Schweiz und im Erzgebirge. Erscheint täglich, auch Montags, mit redaktionellem Teil. Eigentum, Druck und Verlag: Anna verw. Kaiser. Geschäftsstelle und Buchdruckerei: Lütichaustr. 12.

Dresdner Fremdenblatt. Unabhängiges Organ für die Interessen des Fremdenverkehrs. Redakteur: Rudolf Köppler. Geschäftsstelle: Bürgerwiese 8.

Dresdner Journal, amtliches Organ der Königl. sächs. Staatsregierung. Verantwortl. Redaktion und Geschäftsstelle s. II. T. S. 42. Politische Zeitung mit einem Feuilleton für Kunst, Wissenschaft u. Unterhaltung u. einem Anknüpfungsteile. — Erscheint mit Ausnahme der Sonn- u. Festtage nachmittags 5 1/4 Uhr.

Dresdner Nachrichten, gegründet 1856. Täglich zweimal, wöchentlich 12mal erscheinendes Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr und Inserate, mit belletristischer und humoristischer Beilage, besonderer Gratisausgabe eines „Arbeitsmarktes“. Redakteure: Dr. Adolf Tesdorpf, Dr. Arthur Zwintzsch, Gustaf Richter, Dr. Otto Gandil, Prof. Herm. Starcke, Paul Alexander Wolff, Franz Engelhardt,

Richard Kießling, F. G. Köhler-Haufen. Verantwortl. Redakteur: Armin Lendorf. Druck u. Verlag: Firma Piepsch & Reichardt, Marienstr. 38, 40.

Dresdner Neueste Nachrichten. Unabhängige Tageszeitung. Erscheint wöchentlich 7 mal, an den Wochentagen nachmittags, an Sonntagen vormittags früh. Berleger und Chefredakteur: Julius F. Wolff. Verantwortliche Redakteure: Dr. Paul Destrreich, Konrad Bohl, Georg Bruchmüller, Konrad Leybold. Verlag der Dresdner Neuesten Nachrichten Wolff & Co. Hauptgeschäftsstelle: Ferdinandsstr. 4 u. Struvestr. 3. ☎ 3897, 542 u. 4571.

Dresdner Ost- und Westend-Zeitung, Elbtal-Abendpost. Amtsblatt für die Kgl. Amtshauptmannschaft Dresden-A. und 10 Vorortsgemeinden. Erscheint jeden Wochentag. Verantwortlicher Redakteur: Adolf Gröschel, Briesnitz. Verlag von Alwin Arnold & Gröschel, Lbt. Gröbelsstr. 10. ☎ 1999.

Dresdner Zeitung nebst Dresdner Börsen- und Handelsblatt, gegründet 1870. Unabhängige politische Tageszeitung mit Feuilleton und Handelssteil. Druck u. Verlag der Nationaldruckerei, G. m. b. H. Redaktion und Expedition Prager Str. 28. Hauptredakteur: Ernst Koisch. (Sprechstunden der Redaktion 10—12 Uhr.) Erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage nachmittags 5 Uhr.

Sächsische Arbeiter-Zeitung. Sozialdemokratisches Organ, erscheint wöchentlich 6 mal mit der zweimaligen Beilage „Nach der Arbeit“. Redakteure: Hans Bloch, Hermann Fleißner, Dr. Franz Diederich, Emil Nischke, Gustav Riem, Fritz Düvell. Verlag: Buchdruckerei und Verlagsanstalt von August Kaden & Comp. Geschäftsführer: Hermann Wallfisch. Redaktion und Expedition: gr. Zwingerstr. 21/22.

Sächsische Volkszeitung. Unabhängige Tageszeitung. Verlag des katholischen Preisvereins (Saxonia-Buchdruckerei), Billniger Str. 43. Chefredakteur und für die Redaktion verantwortlich: Philipp Rauer. Erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage nachm. 5 Uhr. ☎ 1366.

II. Wöchentlich mehrmal erscheinen:

Allgemeine Zeitung für Dresden und seine Vororte (früher Plauenisches Wochenblatt), Amtsblatt der Gemeindevorstellungen Coschütz und Dölzchen, Lokalanzeiger für die Dresdner Südvorstadt, die Vorstädte Plauen, Löbtau, Naußlitz, Räcknitz, sowie die Vororte Cunnersdorf, Sittersee, Raiz, Mockritz usw. Erscheint wöchentlich 3 mal. ☎ 4504. Herausgeber: Besicke & Gröschel. Buchdruckerei: Pl. Zwickauer Str. 154.

Dresdner Generalanzeiger. Lokalblatt für das östliche Dresden, als Striesen, Johannstadt, Seidnitz, Gruna, sowie für Blasewitz, Loschwitz, Weißer Hirsch, Neurochwitz, Bühlau. Erscheint Dienstags, Donnerstags und Sonnabends nachmittags. Redaktion: Paul Wagner. Druck und Verlag von E. Clausens Buchdruckerei, Inh. Paul Wagner, Str. Wittenberger Str. 26. ☎ 4108.

Sozialkorrespondenz. (Zeitungsausgabe.) Organ des Zentralvereins für das Wohl der arbeitenden Klassen. Herausgegeben von Dr. Viktor Böhmert u. Dr. Paul Scheven in Dresden. Erscheint wöchentl. zweimal als Manuskript für Zeitungen. Verlag von D. B. Böhmert, Dresden. Gl.: Glacisstraße 18, I.

Wohnungs-Zeitung, Dresdner, Wohnungs-Anzeiger mit Gratis-Wohnungsnachweis für Dresden und seine Vororte (früher Neue Wohnungs-Zeitung). Erscheint wöchentlich zweimal, Mittwoch und Sonnabend. Die Zeitung wird in 60 Ausgabestellen jedem Wohnungsuchenden gratis abgegeben, außerdem jedem Besteller in Dresden und auswärts durch die Post kostenfrei zugesendet, bis er eine passende Wohnung gefunden hat. Expedition und Gratis-Wohnungsnachweis: Jahnsg. 10. ☎ 6324.

III. Wochenblätter:

Allgemeiner Wohnungs-Anzeiger Zentral-Organ für den Wohnungsmarkt. (20. Jahrgang.) Verlag: Albanus'sche Buchdruckerei, am See 7. Erscheint jeden Freitag abends. Gl.: am See 7, I., und zahlreiche Filialen.

J. Conr. NEU,

Spezial-Reparatur-Anstalt für Zivil-, Uniform- und Damen-Garderobe, Breite Str. 14, ☎ 6350 = Königsbrücker Str. 64 = Bautzner Str. 46 = Bismarckplatz 16.

Es ist vorzüglich und
z wohlbekömmlich. z

Trinkt Feldschlößchen-Lagerbier!